

Angenommene Lizentiatsarbeiten und Dissertationen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft**

Band (Jahr): **50 (1977)**

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Im Sommer 1977 konnte ein zusätzlicher Arbeitsraum bezogen werden, der neben Arbeitsplätzen und der Handbibliothek einen Abhörraum für Schallplatten und einen kleinen Archivraum für die Materialien des Refardt-Lexikons enthält.

Genève: Depuis l'été 1977, la Faculté des lettres de l'Université et le Conservatoire de musique, section supérieure, reconnaissent réciproquement l'équivalence des certificats et examens passés dans l'autre institution selon certaines dispositions.

Neuchâtel: En collaboration étroite avec le séminaire d'ethnomusicologie, le Musée d'Ethnographie de Neuchâtel a organisé une exposition «Musique et Sociétés» (juin 1977 – mars 1978). Dans le cadre de l'exposition et des travaux préparatoires, plusieurs concerts, conférences et séminaires spéciaux ont eu lieu (Musique marocaine; Java: musique et danse; Musique de l'Inde; Conférence de Pierre Mariétan).

Zürich: Im Rahmen des musikwissenschaftlichen Seminars sind folgende Forschungsunternehmen im Gange: *Index Analecta Hymnica:* «Guido Maria Dreves – Clemens Blume – Henry Marriott Bannister: *Analecta Hymnica Medii Aevi*» – Index erstellt von Assistenten und Studenten des Musikwissenschaftlichen Seminars der Universität Zürich und in Zusammenarbeit mit Dorothea Baumann, Markus Römer und Andreas Wernli, herausgegeben von Max Lütolf. Heute ist der Inhalt der gesamten 55bändigen Sammlung von Hymnentexten nur sehr umständlich zugänglich, da lediglich unvollständige Indices zu den Einzelbänden existieren. Der neue Index wird ein vollständiges Incipitverzeichnis und drei Unterregister bieten (Gattungsverzeichnis, Verzeichnis der liturgischen Bestimmungen, Autorenverzeichnis). Erscheinen: voraussichtlich Frühjahr 1978. – *Forschungsprojekt zur Ballettmusik «Die Geschöpfe des Prometheus» Opus 43 von L. van Beethoven:* Das Werk, die Skizzen, die Beziehungen zu anderen Werken Beethovens. Projektleitung: K. von Fischer.

Zum Sommersemester 1977 wurde Dr. Max Lütolf zum Extraordinarius ernannt.

Prof. M. Lütolf ist als Nachfolger von M. Staehelin (der im September 1977 zum apl. Professor an der Universität Bonn ernannt wurde) als Vertreter der Schweiz in das Direktorium der Internationalen Gesellschaft für Musikwissenschaft gewählt worden.

Angenommene Lizentiatsarbeiten und Dissertationen

Basel: Lizentiatsarbeiten: Peter Hagmann, *Interpretationsgeschichtliche Studien zu Max Régers Orgelwerk.* – Dominique Muller, *Aspects de la déclamation dans le récitatif de Jean-Baptiste Lully.* – Danker Schaareman, *Ritual und Musik in Asak, einem ostbalinesischen Dorf.*

Bern: Dissertationen: Jürgen Maehder, *Klangfarbe als Bauelement des musikalischen Satzes – Zur Kritik des Instrumentationsbegriffes* 1. Teil. – Andreas Traub, *Robert Schumanns Kinderszenen op. 15, Studien zu seiner frühen Klaviermusik.*

Genève: Mémoire de licence: Robert T. Piencikowski, *René Char et Pierre Boulez. Esquisse analytique du «Marteau sans maître».*

Zürich: Lizentiatsarbeiten: Ulrich Asper, *Die Hss. Ivrea und Apt und ihr Verhältnis zu Avignon*. — Regula Puskas, *Die Rheinauer Choralhss. des 10.–15. Jahrhunderts*. Beschreibender Katalog.

Dissertationen: Dorothea Baumann, *Die dreistimmige italienische Liedsatztechnik im Trecento*. — Pius Dietschy, *Soziale Aspekte zum Verhältnis des Kindes zur Musik im 19. Jahrhundert*.

Bibliographie schweizerischer Neuerscheinungen

1976 mit Nachträgen

In diese jährlich erscheinende Übersicht werden aufgenommen Publikationen schweizerischer oder dauernd in der Schweiz wohnhafter Autoren sowie Veröffentlichungen ausländischer Verfasser, die ein die Schweiz betreffendes Thema behandeln. Nicht berücksichtigt werden Buchbesprechungen, Berichte über Konzert- und Opernaufführungen, Überblicke über das örtliche Musikleben und dergleichen.

Die Bibliographie stützt sich auf Anzeigen im «Schweizer Buch», auf die Durchsicht von Zeitschriften und Zeitungen und auf eine Rundfrage, die im Mai 1977 bei den Mitgliedern unserer Gesellschaft durchgeführt wurde. Vollständigkeit wird angestrebt, kann aber nur durch Mitwirkung der Autoren erreicht werden. Allen, die durch Beantwortung des Fragebogens, durch Übersendung von Belegexemplaren oder durch Hinweise auf Lücken die Zusammenstellung dieser Übersicht erleichtert haben, sei für ihre Mithilfe gedankt.

Bei den im Jahre 1976 erschienenen Veröffentlichungen ist in der Titelmeldung das Erscheinungsjahr weggelassen worden. Dagegen wurden alle Nachträge datiert. *Hans Zehntner*

1. Schriften

- Anschütz, Georg. Abriß der Musikästhetik. (Walluf, Nendeln, Sändig.) 196 S. (Unveränderter Neudruck der Ausg. Leipzig 1930.)
- Ansermet, Ernest et Martin, Frank. Correspondance 1934–1968. Publiée par J.-Claude Piguet. Notes de Jacques Burdet. Neuchâtel, A la Baconnière. 172 p.
- Les Arts. Architecture, peinture, littérature, musique. (Publié sous la direction de Claude Raymond.) Bd. 1 ff. Lausanne, 24 Heures. 196 p. (Encyclopédie illustrée du pays de Vaud 6.)
- Bachmann, Robert C. Große Interpreten im Gespräch. (Enthält u. a. Gespräche mit Géza Anda, Herbert von Karajan, Rudolf Kempe, Yehudi Menuhin.) Bern, Hallwag. 224 S.
- Balmer, Hans. Sequenzen. Aus Instrumentalwerken J. S. Bachs als klaviertechnische und theoretische Übung. 5., neu rev. und erw. Aufl. Zürich, Hug. 32 S.
- Barth, Karl. Wolfgang Amadeus Mozart, 1756/1956. 9. Aufl. Zürich, Theologischer Verlag. 50 S.
- Baumann, Max Peter. Musikfolklore und Musikfolklorismus. Eine ethnomusikologische Untersuchung zum Funktionswandel des Jodels. (Überarb. Diss. Bern 1975.) Winterthur, Amadeus Verlag. 288 S.
- Beiträge für eine Kulturpolitik in der Schweiz. Bericht der eidg. Expertenkommission für Fragen einer schweizerischen Kulturpolitik. (Clottu-Bericht.) Bern 1975. 506 S.
- Billeter, Bernhard. Orgellandschaften der Schweiz. Historische und neue Orgeln. Beiheft zu den Schallplatten-Kassetten. Hg. vom Musikverlag zum Pelikan, Zürich.
- Briner, Andres siehe: Busoni, Ferruccio.
- Bruhin, Rudolf siehe: Weiss-Stauffacher, Heinrich et Bruhin, Rudolf.
- Bühler, Alfred siehe: Schlager, Ernst.